

Landespflegerin / Landespfleger (m/w/d)

Stellenanbieter: Niedersächsischer Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

In der **Betriebsstelle Lüneburg** des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) ist im Geschäftsbereich „Regionaler Naturschutz“ im **Aufgabenbereich „Natura 2000, Fachbeiträge“** zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Landespflegerin / eines Landespflegers (m/w/d)

auf unbestimmte Zeit mit 38,5 Stunden/Woche zu besetzen.

Beschäftigungsort ist Lüneburg.

Der Arbeitsplatz ist nach Entgeltgruppe E13 TV-L bewertet.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der Aufgabenbereich „Natura 2000, Fachbeiträge“ nimmt Aufgaben des regionalen Naturschutzes in den Landkreisen Celle, Cuxhaven, Harburg, Heidekreis, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Osterholz, Rotenburg (Wümme), Stade, Verden und Uelzen sowie wahr.

Der zu besetzende Arbeitsplatz beinhaltet zur Verfahrensbeschleunigung im Zuge der Energiewende und der Klimafolgenanpassung die Erstellung naturschutz- und umweltfachlicher Beiträge in umwelt- und planungsrechtlichen Zulassungsverfahren oder Raumordnungs- und Bauleitplanungen. Die Beiträge stellen dabei eigenständige Teile in den Zulassungsentscheidungen (z.B. Planfeststellungsbeschlüsse) der jeweiligen Zulassungsbehörden (z.B. Gewerbeaufsichtsämter) dar oder sind fachbehördliche Stellungnahmen und Beratungsaufgaben gegenüber sonstigen Genehmigungsbehörden, unteren Naturschutzbehörden oder Vorhabensträgern.

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Erstellung von naturschutz- und umweltfachlichen und -rechtlichen Fachbeiträgen für Zulassungsbehörden im Kontext der Energiewende und Klimafolgenanpassung (u.a. entgeltliche Dienstleistungen für die Gewerbeaufsichtsverwaltung in Zulassungsverfahren für Energiewende-Infrastrukturvorhaben)
- Erstellung naturschutz- und umweltfachlicher Stellungnahmen sowie fachbehördliche Beratung zu bedeutsamen eingriffsrelevanten Einzelvorhaben (wie z.B. überregionale Energieleitungen, Windparke, Freiflächen-Photovoltaikanlagen etc. und der ggf. erforderlichen Raumordnungs- und Bauleitplanungen) sowie zu

Wassermanagementkonzepten gegenüber unteren Naturschutzbehörden, sonstigen Genehmigungsbehörden oder Vorhabenträgern.

- Regionale fachliche und konzeptionelle Grundsatzangelegenheiten zur Umsetzung von Beschleunigungspotenzialen bei der Erstellung von naturschutzfachlichen Fachbeiträgen in Genehmigungsverfahren
- Unterstützung bei der Identifizierung und Bereitstellung von Kompensations- und Kohärenzflächen für Infrastrukturvorhaben im Rahmen der Energiewende und der Klimafolgenanpassung

Fachliche Anforderungen auf dem Arbeitsplatz:

- Besondere Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen im planerischen Naturschutz, insbesondere im Zusammenhang mit der Bewältigung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und des besonderen Artenschutzes sowie der rechtlichen und fachlichen Natura 2000-Anforderungen (FFH-Verträglichkeit und Kohärenzsicherung)
- Besondere landschaftsökologische Kenntnisse zu Wirkzusammenhängen aller relevanter Schutzgüter (Lebensräume, diverse Artengruppen, Boden, Wasser, Luft, Mensch, Landschaftsbild etc.) und relevanter Nutzungen (u.a. Hochwasser- und Küstenschutz, Wasser- und Abfallwirtschaft, Energieerzeugung)
- Umfassende Kenntnisse des Naturschutz- und Umweltrechts und verwandter Rechtsbereiche (u.a. Wasser- und Deichrecht, Immissionsschutzrecht, Planungsrecht, Verfahrensrecht, Rechtsbereich der Erneuerbaren Energien) auf europäischer und nationaler Ebene

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss absolviertes Hochschulstudium der Fachrichtungen Landespflege/Landschaftsplanung oder vergleichbarer Studiengänge mit Schwerpunkt Naturschutz.
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Organisationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit mit gutem sprachlichen Ausdruck und adressatengerechter Darstellung von schwierigen Sachverhalten, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit.
- Kenntnisse in der Anwendung gängiger Bürosoftware (Microsoft Windows und Office) und Kommunikationsmittel werden vorausgesetzt. Kenntnisse in der Anwendung geografischer Informationssysteme (bevorzugt ArcGIS) sind wünschenswert.
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B oder 3 sowie die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-KFZ bzw. die Bereitschaft zum Einsatz des Privat-Kfz für dienstliche Zwecke gegen Reisekostenerstattung nach der Nds. Reisekostenverordnung

Wir bieten:

- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Position mit guter technischer Ausstattung
- wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden in einem flexiblen Arbeitszeitmodell und der zusätzlichen Möglichkeit von mobilem Arbeiten

- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zielgerichtete Fortbildungsangebote

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung muss jedoch sichergestellt sein. Zur effektiven Wahrnehmung von Besprechungs- und Ortsterminen ist eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit mit bei Bedarf ganztägiger Dienstzeit erforderlich.

Der NLWKN strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. In diesem Fall liegt keine Unterrepräsentanz vor, daher werden Bewerbungen aller Geschlechter gleichermaßen begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen (ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Gleichstellungsbescheides beifügen).

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Herr Wolff (04131 / 2209-200) und Frau Lierow (04131 / 2209-225) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Vahl (04131 / 2209-107) oder Herrn Marquardt (04131 / 2209-110) richten.

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 14.09.2025** unter

[JETZT BEWERBEN](#)

oder auf schriftlichem Wege (bitte ohne Bewerbungsmappe) an:

des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

Betriebsstelle Lüneburg

Adolph-Kolping-Str. 6

21337 Lüneburg

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Hierzu wird auf folgenden Link verwiesen: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/jobs> oder als Direktdownload <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

Bewerbungsschluss: 14.09.2025

Stellenanbieter: Niedersächsischer Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Betriebsstelle Lüneburg
Adolph-Kolping-Str. 6
21337 Lüneburg, Deutschland

WWW: <https://www.nlwkn.niedersachsen.de>

Ansprechpartner: fachl.: Herr Wolff, Frau Lierow; zum Verfahren: Frau Vahl, Herr Marquardt
Telefon: 04131 2209-200, -225; -107, -110

Online-Bewerbung: <https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleid=111515>

Sonstiges: 111515

Ursprünglich veröffentlicht: 18.08.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100147209>